

Avital Carroll überrascht mit WM-Bronze - Ein Traum wird wahr!

Avital Carroll erreicht das Finale der Ski-Freestyle-WM im Engadin und gewinnt sensationell Bronze in Georgien.



Engadin, Schweiz - In einem atemberaubenden Auftakt zur Weltmeisterschaft der Ski-Freestyler im Engadin hat Avital Carroll aus Tirol Geschichte geschrieben. Am Samstag sicherte sich die gebürtige US-Amerikanerin sensationell die Bronzemedaille in der Buckelpiste und schockierte damit nicht nur sich selbst, sondern auch die Fans des Wintersports. Mit 80,19 Punkten reihte sie sich hinter der Französin Perrine Laffont (87,40 Punkte) und der US-Amerikanerin Jaelin Kauf (83,56 Punkte) ein, nachdem sie zuvor noch nie auf einem Weltcup-Podest stand. Ihre beeindruckende Leistung kam zu einem überraschenden Zeitpunkt, denn Carroll war vor der WM von einer Verletzung gebremst worden. „Ein riesiger Traum ist wahr geworden“, jubelte die Sportlerin, die sich über ihren

unerwarteten Erfolg so sehr freute, dass sie sogar einige ihrer Mitstreiter überraschte, wie sie der APA – Austria Presse Agentur erzählte.

Die vorbereitenden Umstände vor dem Wettkampf waren jedoch alles andere als einfach. An ihrem großen Wettkampftag hatte Carroll Schwierigkeiten, Schlaf zu finden und musste am Morgen des Wettbewerbs noch auf das Training und das Warm-up setzen. Trotz der Nervosität schaffte sie es, im entscheidenden Moment genau das zu liefern, was nötig war. „Ich war so aufgeregt, ich konnte Stunden lang nicht einschlafen“, berichtete sie schmunzelnd. Ihr erstes Set war zwar etwas konservativ, doch Carroll hatte mehr Energie und Mut in petto, was sich auszahlen sollte.

Qualifikation und Verletzungen

Details	
Ort	Engadin, Schweiz
Quellen	• www.krone.at • www.puls24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at